

Den Kindern die Bildung wegsparen....

Ich absolviere derzeit mein Unterrichtspraktikum und gehe jeden Tag mit viel Motivation und Freude an meine Arbeit mit den SchülerInnen heran. Nachdem ich über das neue Lehrerdienstrecht in Kenntnis gesetzt wurde, war mir rasch klar, dass ich unter solchen Bedingungen nicht Lehrerin sein will.

Denkt man dieses vorgelegte Dienstrecht nämlich zu Ende, wird jedem klar, dass hier ein Sparprogramm vorliegt, das den SchülerInnen in Zukunft deutlich verschlechterte Lernbedingungen zumutet. Welche Qualität soll ein Unterricht noch bieten, der von fachfremden Lehrpersonen gehalten wird? Und wie soll eine Lehrperson, die 40 Prozent mehr arbeitet, Zeit finden sich auf die einzelnen SchülerInnen einzulassen? Ein Ding der Unmöglichkeit – schon jetzt.

Wollen wir ernsthaft mit diesem Dienstrecht die Ausbildung unserer Kinder aufs Spiel setzen und motivierte LehrerInnen verlieren beziehungsweise mürbe machen?